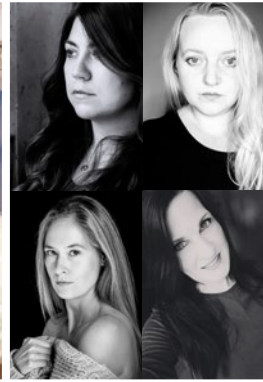




KulturProgramm der Marktgemeinde Vösendorf



Saalplan KulturGewölbe und Platzkategorien

Sitzplätze der Kategorie A

Die Plätze in den vorderen Reihen sind in unserem Kultur-Programm durch das Symbol **A** gekennzeichnet.

Sitzplätze der Kategorie B

Diese Sitzplätze sind günstiger und durch das Symbol **B** gekennzeichnet.

Ermäßigungen

Wenn nicht anders angegeben, gilt eine Preisermäßigung für:

- Senioren mit Pensionisten- ausweis
- Personen bis 18 Jahre mit Altersnachweis
- Grundwehr- und Zivildienstler mit entsprechendem Ausweis
- Schüler und Studierende mit entsprechendem Ausweis bis 26 Jahre



Hier können Sie Karten kaufen:

Karten zu allen unseren Veranstaltungen erhalten Sie im Bürgerservice im Schloss sowie bei unserem Ticketservice „Reservix“. Das Reservix-Ticketportal können Sie bequem über unsere Website www.voesendorf.gv.at/kultur aufrufen. Sobald Sie dem Link zum Ticketportal folgen können Sie wie gewohnt Ihre Lieblingsveranstaltungen buchen.

Wir freuen uns, Sie als Gast bei uns begrüßen zu dürfen!

**Die Ticketbuchung für alle unsere Veranstaltungen
finden Sie unter**

**www.voesendorf.gv.at/kultur
oder voesendorf.reservix.at/events**

reservix
dein ticketportal



*Sollten Sie Fragen zum Kartenkauf haben, wenden Sie sich
gerne an unserer Kulturintendantin Astrid Krainz unter
kultur@voesendorf.gv.at!*

Für Kulturhungrige: der Vösendorfer KulturPass

Für alle, die von Lesungen, Kabarett, Konzerten und Theater nicht genug bekommen können, gibt es den Vösendorfer KulturPass. Diesen erhalten Sie im Bürgerservice im Schloss sowie bei Veranstaltungen vor Ort.

Für jede fünfte besuchte Veranstaltung im Rahmen unseres Kulturprogramms erhalten Sie Ihre nächste Eintrittskarte um 50 % verbilligt (nur bei Kauf im Bürgerservice).



Bürgermeister Hannes Koza

“
Die Kunst
wäscht den
Staub des
Alltags von
der Seele ab.
”

Pablo Picasso

Mit dem Einzug der bunten Herbstmonate präsentiert sich auch das Vösendorfer *KulturProgramm* wieder in einem neuen und farbenfrohen Gewand. In den kommenden Wochen und Monaten wird das *KulturGewölbe* erneut zur Bühne für zahlreiche Veranstaltungen unterschiedlichster Art. Unterhaltsame Kabarettabende, mitreißende Musicals, klangvolle Konzerte und fröhliche Kindertheater prägen seit Jahren unser Programm, welches Jahr für Jahr für Begeisterung sorgt.

Daher freut es mich sehr, dass das Herbstprogramm 2024 in die erfolgreichen Fußstapfen der Vergangenheit tritt und das auslaufende Kalenderjahr mit einem breiten Angebot bereichert. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen und freue mich, Sie im *KulturGewölbe* begrüßen zu dürfen.

Ihr Bürgermeister

Hannes Koza

Ein Abend ohne Titel

Ariana Schirasi-Fard mit Band

„Ein Soloabend. Den ersten habe ich vor zwei Jahren gemacht und er hat mir so viel Spaß gemacht, dass ich ihn nun erweitere. Nein, ich mache ihn nicht doppelt so lange. Ich erweitere die Instrumente und komme diesmal nicht nur mit Klavierbegleitung, sondern mit Band.

Begleitet am Klavier von Ronald Sedlaczek, an der Gitarre von Michael Reitingner und am Schlagzeug von Moritz Krainz erzähle ich euch, was mir im Leben so passiert ist und was mich auch heute noch beschäftigt. Manches gesprochen, vieles gesungen, nichts getanzt, aber alles ehrlich. Ich freu mich auf euch!“

www.ariana-sf.com



Foto © Dieter Steinbach Photography

MO, 16. September 2024 | KULTURGEWÖLBE

BEGINN: 19:30 Uhr | EINLASS: 19:00 Uhr

ERWACHSENE: VVK **A** 40,- **B** 37,- | AK 45,-/40,-

ERMÄSSIGT: VVK **A** 37,- **B** 34,- | AK 42,-/38,-

Georg Kreisler meets Musical Andreas Lichtenberger

„Seit über zwanzig Jahren stehe ich voller Hingabe auf den deutschsprachigen Musicalbühnen und Georg Kreisler, dessen *Everblacks* im Plattenschrank meiner Eltern stand, singe ich bereits seit über vierzig Jahren. An diesem Abend darf ich diese beiden Leidenschaften miteinander verbinden. Tauchen Sie mit mir ein, fremderlebt und doch so oft persönlich empfunden, nicht nah, nicht fern dem eigenen Leiden, Leben und Lachen!“

Am Klavier: Birgit Zach

Andreas Lichtenberger ist seit 2010 Wahl-Wiener und dem hiesigen Publikum durch Produktionen wie *Ich war noch niemals in New York*, *Don Camillo & Peppone*, *Jesus Christ Superstar*, *SHREK*, *Kiss me Kate*, *Der Glöckner von Notre Dame* und *Rock me Amadeus* bekannt.

www.andreas-lichtenberger.de



Foto z.V.g.v. Andreas Lichtenberger

MO, 30. September 2024 | KULTURGEWÖLBE
BEGINN: 19:30 Uhr | EINLASS: 19:00 Uhr
ERWACHSENE: VVK **A** 40,- **B** 37,- | AK 45,-/40,-
ERMÄSSIGT: VVK **A** 37,- **B** 34,- | AK 42,-/38,-

Miss Erfolg – Musikkabarett

Grazia Patricia

And the winner is... Grazia Patricia! Das sind Worte, die die Drag Queen noch nie gehört hat. Der Weg zur Traumkarriere ist steinig, aber die Künstlerin läuft ihn siegesicher. Sie weiß, dass man jeden Wettbewerb sportlich sehen muss, auch wenn er in High Heels stattfindet. „Alles ist möglich!“, heißt es auch in dieser persönlichen Erfolgsgeschichte. Die Künstlerin weiß: „Für eine Bikini-figur braucht man ja nur einen Bikini und eine Figur“. Also macht sich Grazia keinen Stress – wie der Rest von Österreich.

Einatmen, Ausatmen! Wir werden uns an diesem Abend nicht aufregen. Wir werden nix tun. Nur darüber reden – wie es wohl wäre, wenn! So wie unsere Regierung mit all den Klimaschutzmaßnahmen.

www.kleinkunstprinzessin.at



Foto © Marisa Vranjes

SA, 5. Oktober 2024 | KULTURGEWÖLBE
BEGINN: 19:30 Uhr | EINLASS: 19:00 Uhr
ERWACHSENE: VVK **A** 28,- **B** 25,- | AK 33,-/28,-
ERMÄSSIGT: VVK **A** 25,- **B** 22,- | AK 28,-/25,-

INTRO

Peter Panierer

2023 hat Peter Panierer den *Grazer Kleinkunstvogel* gewonnen, 2024 den *Freistädter Frischling* und nun spielt er sein erstes Solo-Kabarettprogramm, gleich mal bei uns in Vösendorf.

INTRO ist ein Programm ohne Untertitel. Schnörkellos, gerade raus, ohne Blatt vorm Mund.

Warum freut man sich über rauchende Kinder? Wieso tritt einer zweimal aus der Kirche aus? Und weshalb nennt sich dieser jemand ausgerechnet Peter Panierer? Vielleicht aus denselben Gründen, aus denen er gerne mit kugelsicherer Weste unterrichtet, arbeitslose Eltern bevorzugt und nachhaltigem Ladendiebstahl etwas abgewinnen kann.

www.peterpanierer.at



Foto: V.g.v. Peter Panierer

FR, 22. November 2024 | KULTURGEWÖLBE
BEGINN: 19:30 Uhr | EINLASS: 19:00 Uhr
ERWACHSENE: VVK **A** 23,- **B** 20,- | AK 25,-/23,-
ERMÄSSIGT: VVK **A** 20,- **B** 17,- | AK 23,-/20,-

Das Weihnachtsschaf

Figurentheater Eva Hesse

Empfohlen ab 2,5 bis 7 Jahre

Mährle, das kleine Schaf, steht tagein tagaus auf der Sommerwiese. Als es wieder Weihnachten wird und alle wieder Weihnachtslieder singen, Weihnachtsdekorationen aufhängen und Weihnachtskekse essen, wünscht sie sich, dass es bei ihr auch einmal weihnachtlich wird. Und wirklich, all ihre Wünsche werden wahr, und sogar noch mehr...

www.figuren-theater.at

Bitte beachten Sie, dass während der gesamten Vorstellung eine aufsichtspflichtige Person in Begleitung des Kindes anwesend sein muss.



SA, 30. November 2024 | KULTURGEWÖLBE
BEGINN: 15:00 Uhr | EINLASS: 14:45 Uhr
PREIS: VVK 12,- | AK 14,- | FÜR DIESE VERANSTALTUNG GIBT ES KEINE ERMÄSSIGTEN TICKETS

Gospel-Christmas-Feelings

The Wibes

Die vier Vollblutsängerinnen arbeiten seit mehr als drei Jahren zusammen und haben schon so manchen gediegenen Glühweinstand in eine tobende Winterparty verwandelt. Spätestens wenn die Gospelversion von *Last Christmas* durch die Lautsprecher dröhnt, werden auch Sie sich dabei erwischen, den unsäglichen Text eines viel zu berühmt gewordenen Liedes mitzusummen. Der Ohrwurm wird Ihnen auch die nächsten Tage nicht aus dem Kopf gehen – aber Sie werden diese Variante lieben. Die vier teilen nicht nur einzigartige Stimmen, sondern auch die Liebe zum Soul und R&B. Herzschmerz, Feelgood, Gospel und Rock ist ebenso vertreten wie besinnliche Weihnachtslieder.

Es singen für Sie: Barbara-Theres Kugler, Barbara Kier, Melanie Grassinger und Sandra Schweifer.



Fotos z.V.g.v. The Wibes

SO, 8. Dezember 2024 | KULTURGEWÖLBE

BEGINN: 16:00 Uhr | EINLASS: 15:30 Uhr

ERWACHSENE: VVK **A** 25,- **B** 22,- | AK 28,-/25,-

ERMÄSSIGT: VVK **A** 22,- **B** 19,- | AK 25,-/22,-

Trompeten- und Orgelklänge Ramharter & Reisinger

Auch im diesjährigen Advent musizieren Ulrich Ramharter und Wolfgang Reisinger wieder gemeinsam in bewährter Form in der Pfarrkirche Vösendorf und präsentieren ein abwechslungsreiches Programm, bei dem die Vorweihnachtszeit im Mittelpunkt steht. Von ruhigen, besinnlichen Stücken bis zu strahlenden, fanfarenartigen Trompetenklängen bietet der Nachmittag für jeden Geschmack etwas.

Bitte beachten Sie, dass es nur eine begrenzte Sitzplatzanzahl gibt – es kann daher kein Ticketverkauf bei der Abendkasse garantiert werden.



Fotos z.V.g.v. Ramharter & Reisinger

SO, 15. Dezember 2024 | PFARRKIRCHE VÖSENDORF
BEGINN: 16:00 Uhr | EINLASS: 15:30 Uhr
ERWACHSENE: VVK 23,- | AK 28,-
ERMÄSSIGT: Kostenlose Platzkarten für Personen bis 18 Jahre

Punschlos glücklich!

BE-Quadrat

BETTINA ist glücklich, BERNHARD sucht einen Punsch. Die perfekte Kombi für einen gelungenen Weihnachtsabend.

BETTINA strahlt vor Verzückung und freut sich auf ALLE Weihnachtslieder der Welt, einen ausgiebigen Besuch am Christkindlmarkt und die rasante Schlittenfahrt durchs weiße Winterwunderland.

BERNHARD kann sie JETZT schon nicht mehr hören, sucht vergeblich nach einem Ausgang zwischen den Standln und friert sich in der Kälte sämtliche Körperteile ab.

Ob die beiden stimmungsgewaltigen Multi-Talente ihre zu dieser Jahreszeit etwas steifen Finger in gewohnter Weise über die Klaviertasten flitzen lassen und einen gemeinsamen Nenner finden können?

www.be-quadrat.at



Foto z.V.g.v. BE-Quadrat

DO, 19. Dezember 2024 | KULTURGEWÖLBE

BEGINN: 19:30 Uhr | EINLASS: 19:00 Uhr

ERWACHSENE: VVK **A** 25,- **B** 22,- | AK 28,-/25,-

ERMÄSSIGT: VVK **A** 22,- **B** 19,- | AK 25,-/22,-

Nie mehr Schule!

Andreas Ferner

Ja, es gibt ein Leben außerhalb der Schule – auch für Andreas Ferner, „Lehrer des Jahres“ und preisgekrönter Kabarettist der Herzen. Nach 25 Jahren hängt er Kreide und Schwamm an den Nagel, spendet seinen Overheadprojektor dem technischen Museum und startet jetzt als Vollzeitskabarettist mit seinem Programm *Nie mehr Schule!* neu durch.

Weit über den Schulbrotrand hinaus wirft er sich dabei kopfüber in die Abenteuer einer neuen Berufung, einer neuen Liebe und eines neuen Lebens.

Nie mehr Schule! – ein Feuerwerk aus Humor und einer Prise Floridsdorfer Lebensweisheit!

Regie: Nadja Maleh

www.andreasferner.at

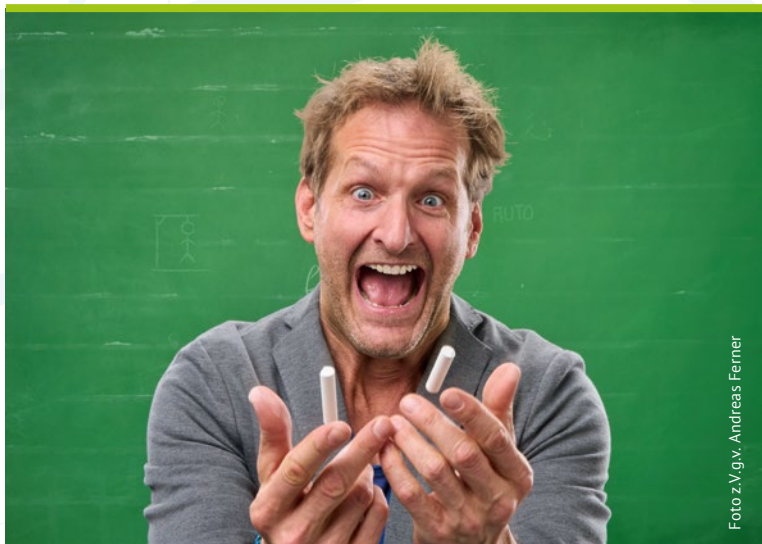


Foto z.V.g.v. Andreas Ferner

FR, 24. Jänner 2025 | KULTURSAAL

BEGINN: 19:30 Uhr | EINLASS: 19:00 Uhr

ERWACHSENE: VVK **A** 30,- **B** 27,- | AK 33,-/30,-

ERMÄSSIGT: VVK **A** 27,- **B** 24,- | AK 30,-/27,-

Über die Kunst und ihre Zeit

Ein Beitrag von Philipp Stanitz

Als **Vincent van Gogh** am 29. Juli 1890 verstarb, war er ein gebrochener Mann. Ein missverstandenes Genie, dessen Kunst seiner Zeit voraus war und von seinen Mitmenschen argwöhnisch betrachtet wurde. „Was wäre das Leben, hätten wir nicht den Mut, etwas zu riskieren“, soll er einst gesagt haben. Van Gogh hatte den Mut und er hat riskiert. Die Nachwelt belohnte ihn und stilisierte den Künstler posthum zu einem der berühmtesten Maler der Geschichte.

Anders erging es dem musikalischen Jahrhunderttalent aus der Salzburger Getreidegasse. Schon in frühen Jahren wurde **Wolfgang Amadeus Mozart** als Wunderkind titulierte und erfreute sich großer Bekanntheit in ganz Europa. Von den Mächtigen hofiert wurden seine Werke in den großen Musikhäusern des Kontinents aufgeführt. Ein Mann, der mit seinem Gespür für Kunst den Nerv der Zeit getroffen hat.



Geschmäht und geliebt: Vincent van Gogh



Ruhm und Anerkennung: Mozart fing den Zeitgeist seiner Epoche ein



Genie und Rebell: Dante Alighieri als Vorreiter der Renaissance und italienischen Sprache

Gehen wir einen Schritt zurück. Sagt Ihnen der Name **Apelles** etwas? Apelles war ein Zeitgenosse Alexanders des Großen und gilt heute als einer der bedeutendsten Maler der griechischen Antike. Keines seiner Bilder ziert unsere Museen, es gibt keine Ausstellungen oder Vernissagen in seinem Namen, denn sein gesamtes Werk ging in den Wirren der Geschichte verloren. Wir wissen ausschließlich durch Erwähnungen in antiken Quellen, dass der Maler existierte und ein Talent besaß, vor dem sich sogar Könige verneigten.

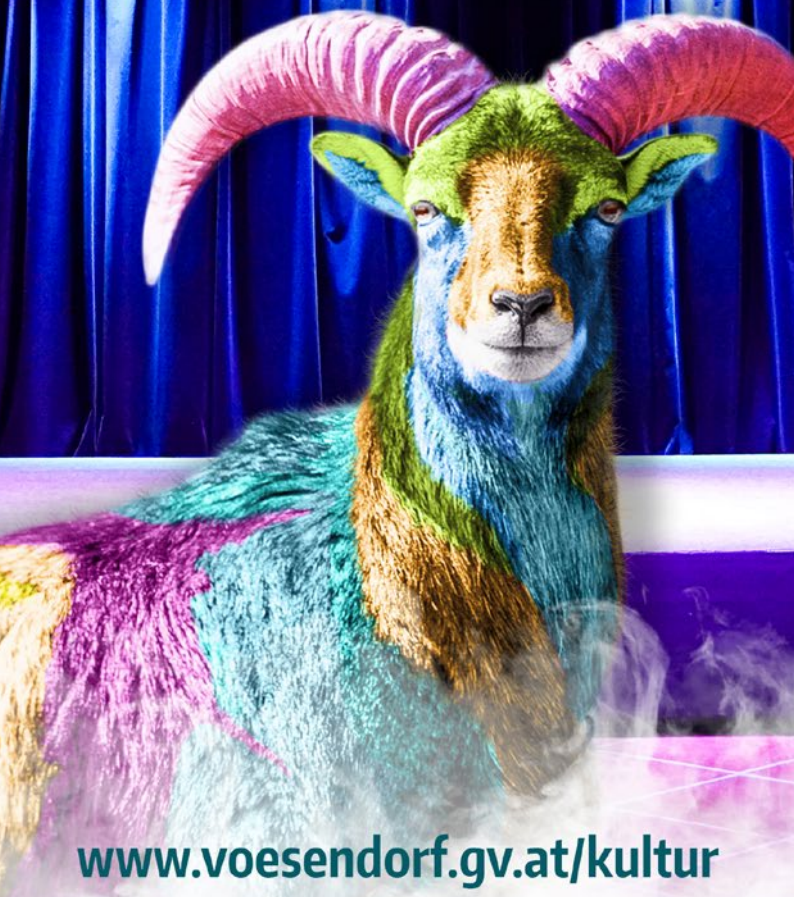
Ein ebenbürtiges Genie finden wir in Florenz während der aufkeimenden Renaissance. „Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt sie kräftig an und handelt“, geht auf den Dichter und Philosophen **Dante Alighieri** zurück. Sein Hauptwerk, die Göttliche Komödie, zählt heute zum Kanon der Weltliteratur und gilt als Grundlage der modernen italienischen Sprache. Er war zudem eine umstrittene Persönlichkeit und musste seine letzten Lebensjahre im Exil verbringen.

Egon Schiele hat der Kunst eine absolute Zeitlosigkeit zugesprochen, während **Oscar Wilde** einen Zusammenhang zwischen Kunst und der Zeit, in der sie stattfindet, gesehen hat. Wer liegt richtig, wer falsch? Die Wahrheit wird sich, wie so oft, irgendwo in der Mitte finden lassen. Verschiedene Zeiten bringen verschiedene Formen der Kunst hervor. Die Schönheit der Kunst ist jedoch universell und erhebt sich über die Jahrhunderte, von der Antike bis heute.

Bock auf Kultur!



**QR-Code scannen und
unsere Kulturhighlights
online durchstöbern!**



www.voesendorf.gv.at/kultur